

Kommission Barrierefreie Universität (KBHS)
Tagesordnung der 8. Sitzung

Datum: 15.06.2022
Dauer: 13:30-15:00
Ort: Zoom
Moderation: Sandra Moßner
Protokollierung: Jochen O. Ley

Tagesordnung (TO)		
TOP:		
1	Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Beschluss der Tagesordnung	
3	Protokollbestätigung der 6. Sitzung vom 13.04.2022	
4	Protokollbestätigung der 7. Sitzung vom 12.05.2022	
5	Fortsetzung Inklusionsverständnis für die HU	
6	Verschiedenes und Termine	

Anwesenheit			
Mitglieder der Statusgruppen mit Stimmrecht	anwesend/entschuldigt:	Uhrzeit	
Sven Jennessen (Professor*innen)	E		
Christian Rathmann (Professor*innen)	A		Ab 13:55
Sandra Moßner (Wissenschaft. Mitarbeiter*innen)	A		
Alice Rogalla von Bieberstein (Wissenschaft. Mitarbeiter*innen)	A		
Cosima Fanselow (MTSV)	A		Bis 14 Uhr
Jochen O. Ley (MTSV)	A		
Hannah Korrman (Studierende)	E		
Katja Tempke (Studierende)	E		
Stellv. Mitglieder der Statusgruppen mit Rede- und Antragsrecht			
Katharina Weiland (Wissenschaft. Mitarbeiter*innen)	E		
Katrin Rettel (MTSV)	E		
Alexis Mertens (Studierende)	E		
Teilnehmer*innen mit Rede- und Antragsrecht			
Katrin Rettel, Beauftragte für Studierende	E, s. o.		
Rumjana Slodicka, stellv. Beauftragte	E		
Manuela Thieme (Arbeitsschutz)	E		
Elke Graupner (SBV)	E		
Lutz Niestrat (Beauftragter des Arbeitgebers)	A		
GPR	E		
Kristina Kütt, AG Diversität	A		

Gäst*innen der Sitzung		
Eva Nowakoswki, GSDin	A	
Sabrina Klieber, GSDin	A	

TOP 1: Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Kommission ist beschlussfähig

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird beschlossen.

JA	4
NEIN	0
ENTHALTUNG	0

TOP 3: Protokollbestätigung der 6. Sitzung vom 13.04.2022

Das Protokoll wird (nicht) beschlossen.

JA	4
NEIN	0
ENTHALTUNG	0

TOP 4: Protokollbestätigung der 7. Sitzung vom 12.05.2022

Das Protokoll wird beschlossen.

JA	4
NEIN	0
ENTHALTUNG	0

TOP 5: Fortsetzung Inklusionsverständnis für die HU

Letzter Absatz, letzter Stand nach Diskussion.

Die Prämisse ist, dass es weder eine allumfassende und abschließende Definition noch allgemeingültige Maßnahmen geben kann. Inklusion ist ein Prozess, der die Identifikation und die Beseitigung von Barrieren sowie die Bewusstseinsbildung für gleichberechtigte Partizipation und für Diversität umfasst, und somit ein dynamisches System bildet.

Für die Stärkung dieses Inklusionsverständnisses ist eine Sichtweise notwendig, die das Gespräch mit und die Partizipation von denjenigen Personen und Gruppen einfordert und unterstützt, die besonderen Exklusionsrisiken ausgesetzt sind. Dieses Verständnis baut auf der Definition des Zentrums für Inklusionsforschung auf.

Die Kommission diskutiert die Frage, ob der Begriff „(sog.) Behinderung“ statt „Beeinträchtigung“ genutzt werden sollte. Die Diskussion zeigt, dass mehrheitlich der Begriff der Behinderung statt Beeinträchtigung bevorzugt wird, jedoch bedacht werden muss, dass Menschen mit chronischen und insbesondere psychischen Erkrankungen sich oftmals nicht als behindert bezeichnen. Im Ergebnis wird „(Menschen mit) Behinderungen, (Menschen mit) chronischen Erkrankungen“ im Inklusionsverständnis und der Kommissionarbeit durchgängig genutzt wird.

Im Weiteren werden drei Anmerkungen von Anne Mihan diskutiert. Die erste (1. Absatz, 2. Satz) ist redaktioneller Art nach Diskussion (Ersetzung von „dabei“ durch „hierbei“). Die zweite (3. Absatz, 2. Satz) „diskriminierungsfrei“ wird länger diskutiert (stattdessen diskriminierungsarm, menschenrechtsbasiert), ein Meinungsbild der gibt 5:1 pro diskriminierungsfrei zu belassen; ein weiteres Meinungsbild ergibt 1:0 pro menschenrechtsbasiert, im Ergebnis bleibt der Satzteil, wie er ist. Die dritte bezieht sich auf „allgemeine Hochschulbildung“ (3. Absatz, 2. Satz), was meint „allgemein“?; die Diskussion zeigt, dass Hochschulbildung als zu eng angesehen werden kann (Bezug auf reguläre Studierende), ein Meinungsbild zeigt, dass ein anderes Wort für „allgemein“ gesucht werden soll (5:0:1 dafür): „verschiedene Formen der Hochschulbildung“ wird bevorzugt.

Die nun vorliegende Version (Anlage zum Protokoll) nach der 8. Sitzung ist als präfinal anzusehen, nach der nächsten Sitzung wird das Inklusionsverständnis final beschlossen (Umlaufverfahren im moodle-Kurs). Zudem sollen alle Mitglieder inkl. Vertreter*innen und Gäste (zusätzlich) an einem abschließenden Meinungsbild teilnehmen (auch nach der 8. Sitzung).

TOP 6: Verschiedenes und Termine

- Christian Rathmann erinnert daran, dass die BUA noch integriert werden sollte; der Vorstand plant es für die 1. Sitzung im WiSe 2022/23 ein (vgl. Im Oktober).
- Die Termine fürs WiSe müssen gemacht werden, am besten noch im Juni d. J.
- Update Amberscript – konnte noch nicht planmäßig in Open Cast umgesetzt werden.
- Anklage an HU von „Vereinigung für Freiheitsrechte“ wegen Namensänderungen / Diskriminierung.
- AS – die KBH wurde noch nicht vorgestellt, weil in Präsenz, hybride Partizipationsmöglichkeiten werden noch diskutiert und müssen langfristig umgesetzt werden. Der Vorstand wird nicht in Präsenz teilnehmen.

Die Moderation schließt die Sitzung um 15:02 Uhr.

f.d.R.

Sandra Moßner
Moderation

Jochen O. Ley
Protokoll